Ressort: Vermischtes

Hubschrauber muss im Hudson River notlanden

New York, 01.07.2013, 09:55 Uhr

GDN - Nach einem Triebwerksausfall ist ein Helikopter in New York im Hudson River notgelandet. Das berichtet die "New York Times" am Sonntag.

Der Helikopter vom Typ Red Bell 206 eines Tourismusunternehmens hatte fünf Personen an Bord, davon vier Touristen aus Schweden. Dank des erfahrenen Piloten wurde bei der Notlandung niemand verletzt. Durch schnelles Reagieren privater Bootsfahrer konnten die Passagiere noch vor Eintreffen der Rettungskräfte in Sicherheit gebracht werden. Die Insassen wurden vorsorglich in Krankenhäuser gebracht. Laut eines vorläufigen Polizeiberichts zwang ein Ausfall des Motors den Piloten zu dieser Notlandung. Ein Polizeisprecher sagte, dass der Einsatz von aufblasbaren Schwimmkörpern den Helikopter aufrecht im Wasser hielt. Die Firma, für die der Helikopter unterwegs war, nahm bisher noch keine Stellung zu diesem Vorfall. Kathleen Bergen, die Sprecherin der Bundesluftfahrtbehörde der Vereinigten Staaten, schrieb in einer E-Mail, dass der Helikopter in das Hafenbecken abgeschleppt wurde, von wo aus er mit einem Kran auf einen Schleppdampfer gehoben wurde. Er soll von dort zurück zum Startflughafen gebracht werden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-16887/hubschrauber-muss-im-hudson-river-notlanden.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619